



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 4

Jubiläum im Stammwerk von ŠKODA AUTO: 15 Millionen Autos aus Mladá Boleslav seit 1905

- › Vor 116 Jahren bauten die Gründerväter von Laurin & Klement in Mladá Boleslav ihr erstes Automobil – die historischen Werkshallen beherbergen heute das ŠKODA Museum
- › Aktuell produziert ŠKODA AUTO in seinem Stammwerk Mladá Boleslav sechs Modellreihen: FABIA, SCALA und OCTAVIA sowie die SUV Modelle KAMIQ, KAROQ und den rein elektrischen ENYAQ iV
- › Fast zwei Drittel des weltweiten Bestands an ŠKODA Automobilen stammen aus dem Werk Mladá Boleslav
- › ŠKODA AUTO investiert weiter in Modernisierung, Automatisierung, Digitalisierung sowie in die Umweltverträglichkeit seiner Produktion

Mladá Boleslav / Cham, 5. März 2021 – ŠKODA AUTO feiert in seiner Heimatstadt ein ganz besonderes Jubiläum: Am letzten Freitag ist im Stammwerk des Unternehmens das 15-millionste Automobil aus Mladá Boleslav seit 1905 vom Band gelaufen. Das Jubiläumsmodell ist ein ŠKODA ENYAQ iV in Arctic Silber Metallic. 1905 rollten die Mobilitätspioniere Václav Laurin und Václav Klement hier ihr erstes Automobil, die Voiturette A, aus der Werkshalle. ŠKODA AUTO investiert kontinuierlich in die Modernisierung und damit in die Zukunft der Automobilfertigung an seinem Stammsitz.

Michael Oeljeklaus, ŠKODA AUTO Vorstand für Produktion und Logistik, erklärt: „Ich gratuliere der gesamten Belegschaft am Standort Mladá Boleslav sehr herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Mit 15 Millionen Fahrzeugen ist unser Stammwerk eine zentrale Säule für den Erfolg der Marke ŠKODA: Längst besitzt der Standort auch durch seine Komponentenfertigung eine grosse Bedeutung für den gesamten Volkswagen Konzern. Das Jubiläumsfahrzeug, ein ENYAQ iV, steht stellvertretend für unseren weiteren Weg: Wir digitalisieren kontinuierlich unsere Fertigung und setzen konsequent unsere Elektromobilitäts-Strategie um. Gleichzeitig nutzen wir die Synergien im Konzernverbund, um hochmoderne, attraktive Fahrzeuge zu bauen, die unsere Kunden weltweit begeistern.“

Der Beginn der Automobilfertigung in Mladá Boleslav geht zurück auf das Unternehmen Laurin & Klement, aus dem später ŠKODA AUTO hervorging. 1905 entschlossen sich die Gründer Václav Laurin und Václav Klement, den Bau von Fahrrädern einzustellen und sich ganz der Produktion von Motorrädern und Automobilen zu widmen. Die historischen Werkshallen, aus denen als erstes Automobil des Unternehmens die Voiturette Typ A rollte, stehen noch heute – sie beherbergen seit einigen Jahren das ŠKODA Museum.

Gleich gegenüber auf der anderen Strassenseite erstreckt sich das moderne Automobilwerk, in dem rund 29'100 Beschäftigte derzeit sechs Modellreihen herstellen: Neben dem FABIA entstehen hier auch der SCALA und der OCTAVIA sowie die SUV Modelle KAMIQ, KAROQ und der rein elektrische ENYAQ iV. Für die Produktion des ENYAQ iV baute das Unternehmen eine bestehende Fertigungslinie um und legte sie für MEB Fahrzeuge aus. Damit ermöglicht dieses Band als einziges im gesamten Volkswagen Konzern die parallele Produktion von Modellen auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) und des Modularen Querbaukastens (MQB). Seit Ende November



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 4

2020 entsteht hier neben dem OCTAVIA und dem Kompakt-SUV KAROQ auch der rein batterieelektrische ENYAQ iV.

Diese Innovation steht stellvertretend für die kontinuierliche Modernisierung der Produktionsstandorte von ŠKODA AUTO. Im Vordergrund stehen dabei Methoden aus dem Bereich der Industrie 4.0, Digitalisierungsprojekte und die Automatisierung. Noch vor der Inbetriebnahme der gemeinsamen Fertigungslinie für MQB und MEB Modelle ging in Mladá Boleslav beispielsweise [eine hochmoderne Lackiererei mit einer Kapazität von bis zu 168'000 Karosserien ans Netz](#), dadurch entstanden mehr als 650 neue Arbeitsplätze. Anfang 2021 eröffnete ŠKODA AUTO an seinem Unternehmensstammsitz zudem eine [neue Zentrale Pilothe](#) für die Arbeit an Vorserienfahrzeugen sowie [ein Zentrum für den Bau von Testträgern und Prototypen](#).

Neben Fahrzeugen produziert ŠKODA AUTO in Mladá Boleslav auch Motoren, die Schaltgetriebe MQ100 und MQ200 und Achsen sowie Hochvoltbatterien für Modelle mit Plug-in-Hybridantrieb mehrerer Konzernmarken. Im Februar 2021 lief hier bereits die [100'000ste Traktionsbatterie](#) vom Band.

Erfolgsgeschichte unter dem Dach des Volkswagen Konzerns

Der Entwicklung des ŠKODA AUTO Stammwerks und das Jubiläum von 15 Millionen gebauten Fahrzeugen ist eng mit dem Eintritt der Marke in den Volkswagen Konzern im Jahr 1991 verbunden, der sich dieses Jahr zum 30. Mal jährt. Allein seitdem entstanden in Mladá Boleslav mehr als 10'700'000 Fahrzeuge. Durch die Zugehörigkeit zu dem Weltkonzern stieg ŠKODA AUTO vom regionalen Marktführer zur global erfolgreichen Volumenmarke auf.

Heute spielt das Werk Mladá Boleslav eine Schlüsselrolle bei der Umsetzung der Elektromobilitäts-Strategie des tschechischen Automobilherstellers: Der ENYAQ iV ist das einzige Fahrzeug auf Basis der MEB Plattform aus dem Volkswagen Konzern, das in Europa ausserhalb Deutschlands entsteht.

Neben dem Hauptwerk betreibt ŠKODA AUTO auch Fertigungsanlagen in Kvasiny und Vrchlábí. In Kvasiny baut der Hersteller den ŠKODA SUPERB und den SUPERB iV mit Plug-in-Hybridantrieb sowie die SUV Modelle KODIAQ und KAROQ. Aus dem hochmodernen Komponentenwerk Vrchlábí stammt das automatische Doppelkupplungsgetriebe (DSG) DQ200. Im Jahr 2020 fertigte ŠKODA AUTO in der Tschechischen Republik [trotz des COVID-19 bedingten Produktionsstopps mehr als 750'000 Fahrzeuge](#). Auch in der Slowakei und der Ukraine sowie in China, Indien und Russland entstehen Automobile von ŠKODA. Insgesamt fertigte der Hersteller seit 1905 weltweit mehr als 24'800'000 Fahrzeuge.

Die wichtigsten ŠKODA Modelle aus Mladá Boleslav von 1905 bis heute

Das erste Automobil aus Mladá Boleslav war die berühmte [L&K Voiturette A](#), die von 1905 bis 1907 aus den Werkshallen in Böhmen rollte. Mit dem [ŠKODA SUPERB](#) erschien 1934 das Flaggschiff der Fahrzeugpalette. Die Erfolge von ŠKODA AUTO gleich bei den ersten Starts bei der Rallye Monte Carlo inspirierten den Automobilhersteller 1936 zum Sondermodell [ŠKODA POPULAR MONTE CARLO¹](#). Der bis zu 110 km/h schnelle Zweitürer wurde bis 1938 in Mladá Boleslav produziert. Der [ŠKODA 1000 MB](#) – das erste Grossserienmodell in der damaligen Tschechoslowakei – leitete mit seiner Heckmotor Konstruktion und einer selbsttragenden Karosserie 1964 eine technische Zeitenwende ein. Mit dem [ŠKODA FAVORIT](#), dem ersten Modell der Marke mit Frontmotor und Frontantrieb, begann im Jahr 1987 zunächst im Werk Vrchlábí und ein Jahr später auch in Mladá



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 4

Boleslav eine neue Ära. Mit dem **ŠKODA OCTAVIA** wird auch das Herz der Marke im Stammwerk gefertigt. Am 3. September 1996 erschien die erste moderne Generation des künftigen Bestsellers, inklusive des OCTAVIA TOUR währte die Ära der ersten Generation des modernen OCTAVIA bis 2010. Seit 2019 rollt in Mladá Boleslav das Kompaktmodell **ŠKODA SCALA** vom Band, das erste Modell des Herstellers auf Basis der MQB A0-Plattform aus dem Volkswagen Konzern. Mit dem batterieelektrisch angetriebenen **ŠKODA ENYAQ iV** produziert ŠKODA AUTO in Mladá Boleslav seit Ende November 2020 sein erstes Serienmodell auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) aus dem Volkswagen Konzern, das von vornherein als rein batterieelektrisches Fahrzeug konzipiert wurde.

¹ Monte Carlo ist eine eingetragene Marke von Monaco Brands

Weitere Informationen:

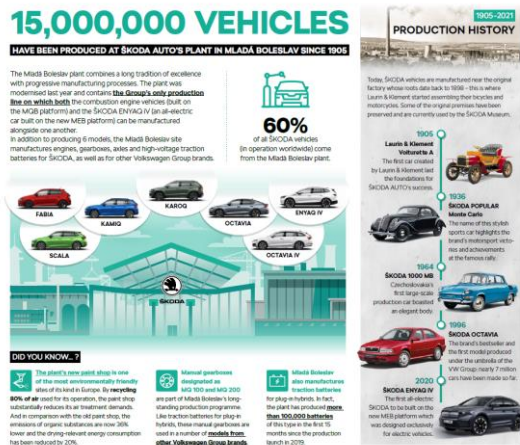
PR ŠKODA

Sandra Zippo

Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch

www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Infografik und Bild zur Presseinformation:



Infografik: Jubiläum im Stammwerk von ŠKODA AUTO: 15 Millionen Autos aus Mladá Boleslav seit 1905

Heute fertigen rund 29.100 Beschäftigte im Werk Mladá Boleslav die Modellreihen FABIA, SCALA und OCTAVIA sowie die SUV Modellreihen KAMIQ, KAROQ und den rein batterieelektrischen ENYAQ iV.

Quelle: ŠKODA AUTO



Jubiläum im Stammwerk von ŠKODA AUTO: 15 Millionen Autos aus Mladá Boleslav seit 1905

ŠKODA AUTO feiert in seiner Heimatstadt ein ganz besonderes Jubiläum: Am letzten Freitag ist im Stammwerk des Unternehmens das 15-millionste Automobil aus Mladá Boleslav seit 1905 vom Band gelaufen. Das Jubiläumsmo- dell ist ein ŠKODA ENYAQ iV in Arctic Silber Metallic.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 4 von 4

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › fokussiert sich mit dem Zukunftsprogramm „NEXT LEVEL ŠKODA“ auf drei Prioritäten: Erweiterung des Modellportfolios in Richtung Einstiegssegmente, Erschließung neuer Märkte für weiteres Wachstum im Volumensegment sowie konkrete Fortschritte bei Nachhaltigkeit und Diversität.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: CITIGO^e iV, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ und ENYAQ iV.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt rund 42'000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.